

# KrimCD

## **Einzelfall-Kriminologie interaktiv auf CD**

### **Inhalt**

Die KrimCD vermittelt auf völlig neue Weise einen umfassenden und aktuellen Überblick über die Einzelfall-Kriminologie (Rezension von Cottonaro/Preusker ZfStrVo 2004, S. 187). Im Methodikteil werden die Erhebungen zum Täter in seinen sozialen Bezügen, die Analyse der Lebensbereiche, die kriminologische Diagnose, die Kriminalprognose einschließlich Früherkennung krimineller Gefährdung, und die Kriminalprävention eingehend dargestellt, insbesondere eine dreistufige Methode zur Kriminalprognose mit lebensgeschichtlichen, aktuellen und zukunftsorientierten Risiko- und Schutzfaktoren, aber auch das personale Risikomanagement (Bonitätsprüfung), die Prüfung von Fluchtgefahr und die Einschätzung von Suizidalität. Im Didaktik-Teil enthält die KrimCD interessante Einzelfälle, vorbildliche Gutachten unterschiedlich arbeitender Sachverständiger und aufschlussreiche Stellungnahmen erfahrener Praktiker. Die KrimCD erleichtert mit zielgruppenspezifische Praxishilfen die Einzelfallarbeits in der Strafrechtspflege (Gerichts- und Bewährungshilfe, Sozialarbeit im Vollzug) und in der Jugendhilfe. Die KrimCD bietet für Studierende und Lehrende sorgfältig aufbereitete Powerpointpräsentationen und über 100 Prüfungsfragen zur Einzelfall-Kriminologie mit Hinweisen zur Beantwortung. Prüfungsgespräche (zwei Videos) und -klausuren (mit Musterlösung) vermitteln einen unmittelbaren Eindruck von Prüfungen über Fälle bzw. Probleme der Einzelfall-Kriminologie. Außerdem enthält die KrimCD diverse Vorschläge für ein persönliches und institutionelles Qualitätsmanagement zur kriminologischen Einzelfallanalyse.

Nicht zuletzt ist die KrimCD auch „Edutainment“ bzw. „Infotainment“ . So findet man im Unterhaltungsteil anregende Musik, Videoclips, Pausenspiele und weitere überraschende Elemente, zum Teil mit kriminologischem Bezug.

Die KrimCD ist damit die erste deutschsprachige Kriminologie-CD-ROM und geht völlig neue Wege. Durch die Möglichkeit, Bild, Ton und Text auf einem Medium zu speichern und vorzustellen, ist die CD-ROM dem herkömmlichen Buchdruck – gerade für den vorliegenden Zweck – weit überlegen (z.B. drei Videoaufzeichnungen kriminologischer Exploration von Göppinger bzw. Wulf und zwei Prüfungsgespräche auf Video). Ausgewählte Texte zur kriminologischen Einzelfallanalyse findet man hier ohne lästiges und mühseliges Suchen in Bibliotheken. Anonymisiert enthält die KrimCD lehrreiche Fälle, Explorations, Gutachten und Stellungnahmen, auf die man sonst keinen Zugriff hätte.

Die Dokumente der KrimCD sind durch interne Hyperlinks sprung- und wortgenau durch Textmarken verbunden und werden durch ein verlinktes Inhalts- und Stichwortverzeichnis erschlossen. Mit maximal fünf (!) Klicks kommt man von einem Ende der KrimCD bis zum anderen. Weitere neue Möglichkeiten bieten externe Hyperlinks in das Internet. Mit ihnen tritt der Nutzer direkt mit Kriminologen auf der ganzen Welt in Kontakt.

Allein die Dokumente umfassen ausgedruckt drei breite Aktenordner. Die KrimCD kann für eine Schutzgebühr von 8 € zuzüglich 2 € für Porto/Verpackung beim Verfasser bestellt werden. Durch „burning on demand“ wird stets die laufend aktualisierte Fassung geliefert.

Vorspann	Geleitwort (Prof. Dr. Kerner), Vorwort; Übersicht ; Arbeiten mit der KrimCD, Stimmen zur KrimCD
Grundlagen	Rechtsgrundlagen; Kriminologische Grundlagen; Persönliche Voraussetzungen, Qualitätsgesichtspunkte
Methodik	Begriff und Bedeutung; Erhebungen; Analyse; Diagnose; Prognose: Kriminalprognose; Fluchtgefahr; Suizidalität; Kriminalprävention (Früherkennung krimineller Gefährdung, Umgang mit nicht behandelbaren Tätern), Policing; Exkurs: Bonität;
Didaktik	Lehr- und Lernmittel für die kriminologische Einzelfallmethodik; Hilfen für die Praxis; Einzelfälle; Explorationen (drei Videos zu 45 Minuten); Gutachten/Stellungnahmen; Prüfungsfragen, -gespräche (zwei Videos) und -klausuren
Infotainment	Bilder, Clips, Musik, Spiele, Texte
Verzeichnisse	Übersicht; Gliederung; Inhalt; Literatur; Personen; Stichwörter; Hyperlinks

### **Zielgruppen**

Die KrimCD wendet sich an alle, die in der kriminologischen Einzelfallarbeit stehen, persönliche und rechtliche Unsicherheiten intuitiven Vorgehens vermeiden wollen und – zum Schutz der Allgemeinheit, zur Vermeidung neuer Opfer und in Verantwortung vor den Klienten – professionell arbeiten möchten, also an:

- Studierende unterschiedlicher Fachrichtungen (Psychologie, Psychiatrie, Rechtswissenschaft, Pädagogik, Sozialarbeit);
- Strafrichter und Strafrichterinnen;
- Amts- und Staatsanwälte;
- Rechtsanwälte (Überprüfung kriminalprognostischer Gutachten);
- Sozialarbeiter der Justiz (Gerichts- und Bewährungshilfe, Sozialarbeit im Vollzug);
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Justiz- und Maßregelvollzug;
- Polizeibeamtinnen und -beamte (z.B. täterorientierte Ermittlungen, Profiling, Prüfung von Fluchtgefahr);
- Lehrerinnen und Lehrer sowie andere in der Jugendarbeit Tätige (Methoden und Diagnose bei Kindeswohlgefährdung);
- Kriminalprognostische Sachverständige;
- Mitarbeiter bei Banken und Versicherungen (Bonitätsprüfungen);
- Lehrende in der kriminologischen Einzelfallmethodik.

### **Verfasser**

Dr. Rüdiger Wulf, geb. 1951, ist der Einzelfall-Kriminologie verbunden als früherer Assistent am Institut für Kriminologie der Universität Tübingen, danach als Strafrichter und Jugendstaatsanwalt in Stuttgart, jetzt als Referatsleiter – Vollzugsgestaltung – im Justizministerium Baden-Württemberg (außerdem: Prüfer in der Wahlfachgruppe Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug in der Ersten Juristischen Staatsprüfung; Lehrbeauftragter für Einzelfall-Kriminologie sowie Justiz- und Maßregelvollzug an der Universität Tübingen; Vorstandsmitglied in der Dt. Stiftung für Verbrechenverhütung).



### **Kontakt:**

Justizministerium Baden-Württemberg  
Post: Schillerplatz 4, 70173 Stuttgart  
Telefon: 0711/279-2340  
E-Mail: [wulf@jum.bwl.de](mailto:wulf@jum.bwl.de)

Internet: <http://www.jura.uni-tuebingen.de/wulf/>